

Artikel vom 01.07.2023

Kreisverband Weilheim-Schongau

Alexander Dobrindt weiterhin an der Spitze



Mitglieder des neuen Kreisvorstands mit Harald Kühn MdL und Alexander Dobrindt.

Alexander Dobrindt führt den CSU-Kreisverband Weilheim-Schongau seit 2009 und wird dies für zwei weitere Jahre tun. Die CSU-Kreisvertreterversammlung bestätigte ihn heute in Peißenberg in geheimer Wahl mit 95,7 Prozent der Stimmen als Kreisvorsitzenden. Die Wahlen wurden geleitet von Dr. Johann Bertl. An der Versammlung nahmen 95 Vertreter aus den Ortsverbänden teil. Auch die weiteren Mitglieder des engeren Kreisvorstands sind dieselben geblieben wie bislang. Alle fünf Stellvertreter des Kreisvorsitzenden wurden bestätigt: Michaela Liebhardt (Iffeldorf), Klaus Gast (Weilheim), Peter Ostenrieder (Peiting), Guntram Vogelsgesang (Hohenfurch) und Max Bertl (Steingaden). Schatzmeister bleibt Norbert Merk (Peiting), als Schriftführer wurde Michael Deibler (Peiting) wiedergewählt, als Digitalbeauftragte Alexandra Bertl (Weilheim).

Zu 14 weiteren Kreisvorstandsmitgliedern wurden gewählt (Reihenfolge hier nach Anzahl der Stimmen): Dr. Johann Bertl (Weilheim), Georg Guggemos (Wessobrunn), Andrea Jochner-Weiß (Wielenbach), Theresa Pfeifer (Peißenberg), Frank Zellner (Peißenberg), Georg Leis (Eberfing), Dr. Karl Breu (Polling), Barbara Fischer (Hohenfurch), Uta Orawetz (Weilheim), Martin Pape (Polling), Aleksandar Trifunovic (Penzberg), Luis Schwarzenbrunner (Weilheim), Irma Gundlach (Peiting) und Matthias Leis (Eberfing).

- Als Kassenprüfer wurden im Amt bestätigt: Sonja Rohrmoser (Weilheim) und Josef Schüssler

(Raisting).

- Zu sieben Delegierten für den Landesparteitag wurden gewählt: Alexandra Bertl, Max Bertl, Alexander Dobrindt, Angelika Flock, Andrea Jochner-Weiß, Peter Ostenrieder und Frank Zellner.
- Zu sieben Ersatzdelegierten für den Landesparteitag wurden gewählt (hier gereiht nach Stimmenzahl): Julius Ferg, Martin Pape, Uta Orawetz, Aleksandar Trifunovic, Irma Gundlach, Michael Decker und Dr. Oliver Kellermann.
- Zu 13 Delegierten für den Bezirksparteitag wurden gewählt: Alexandra Bertl, Max Bertl, Alexander Dobrindt, Julius Ferg, Angelika Flock, Irma Gundlach, Andrea Jochner-Weiß, Matthias Leis, Uta Orawetz, Peter Ostenrieder, Theresa Pfeifer, Aleksandar Trifunovic und Frank Zellner.
- Zu 13 Ersatzdelegierten für den Bezirksparteitag wurden gewählt (hier gereiht nach Stimmenzahl): Michael Deibler, Sophia Meyer, Norbert Merk, Josef Wiedemann, Josef Sporer, Michael Decker, Marcel Jung, Xaver Winter, Susanne Schmalhofer, Dr. Oliver Kellermann, Kornelia Funke, Florian Kling und Stephan Walter.

Vor den Wahlen hatte Alexander Dobrindt einen umfangreichen Bericht vorgetragen zu den Aktivitäten im Kreisverbands und zum Standpunkt der CSU in Bayern und in Berlin. Er warf der Ampel vor, mit ideologisch motivierten und praxisfernen Regelungen die Bürger zu verunsichern und den Industriestandort Deutschland zu gefährden. Hart distanzierte er sich von der AfD, die sich zum Propagandawerkzeug des Kriegsverbrechers Putin gemacht habe. "Wenn Putin die Ukraine überrollt, haben wir nicht mehr 1 Million, sondern 20 Millionen Kriegsflüchtlinge bei uns. Darauf läuft's hinaus mit der AfD." Norbert Merk hatte Rechenschaft über die Finanzen des Kreisverbands abgelegt; Kassenprüferin Sonja Rohrmoser hatte den Entlastung des Kreisvorstands gestellt, die dann ohne Gegenstimme erteilt wurde. Alexander Dobrindt rief den gesamten Kreisverband auf, unsere Bewerber für den Bayerischen Landtag und den Bezirkstag, Harald Kühn und Alexandra Bertl tatkräftig im Wahlkampf zu unterstützen.